

# Jahresbericht

## Geschäftsjahr 2020

@www.spurwechsel-ms.de

**Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft,  
Landesverband Thüringen e.V.**

**Tel.** 0361 7100460  
**Fax** 0361 7100461

Moskauer Platz 15  
99091 Erfurt

[www.dmsg-thueringen.de](http://www.dmsg-thueringen.de)  
[info@dmsg-thueringen.de](mailto:info@dmsg-thueringen.de)

## Inhalt

Vorwort	1
Leistungsportfolio – DMSG LV Thüringen	3
Der Landesverband in Zahlen	5
Angebote des Landesverbandes	6
Öffentlichkeitsarbeit & Interessenvertretung	16
Zusammenarbeit mit DMSG ausgezeichneten Kliniken und Praxen	18
Kooperationen	19
DMSG LV Thüringen e.V.	20

# Vorwort

---

## **GemeinsaM Stark – Gemeinsam leben**

Als Patienten- und Selbsthilfeorganisation sind wir, die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG, Landesverband Thüringen e.V.), Ansprechpartner für Menschen, die an Multipler Sklerose erkrankt sind und lassen die Wünsche und Belange der MS-Erkrankten in unsere Verbandsarbeit einfließen – so verstehen wir uns als starke Gemeinschaft.

Als Patienten- und Selbsthilfeorganisation, Fachverband, Interessenvertreter und Dienstleister gehört es zu unseren Aufgaben, die Selbsthilfe zu fördern und das ehrenamtliche Engagement für Menschen mit Multipler Sklerose zu stärken. Dies kann nur mit guten Netzwerken und miteinander gelingen. Aus diesem Miteinander entstehen neue Angebote, die das Verbandsleben bereichern.

Diesbezüglich hat die „Corona-Krise“ alle Aktivitäten in den Selbsthilfe – und Kontaktgruppen, in den Gesprächskreisen, Stammtischen, der Jungen DMSG sowie im gesamten Landesverband vor neue Herausforderungen gestellt.

### **„Informativ und Aktiv“**

Als Selbsthilfe- und Betreuungsorganisation sind wir für unsere Mitglieder, deren Angehörige, Freunde und Interessierte sowie für unsere Kooperationspartner und Förderer ein zuverlässiger Partner – wir informieren, beraten, begleiten und unterstützen, um MS-Erkrankten und deren Angehörigen zu helfen, die Folgen der Krankheit zu bewältigen, damit sie trotz Behinderung ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können.

Unsere Aktionsangeboten wie z.B. Feldenkrais konnten zeitlich eingeschränkt weiter angeboten werden, die Online-Veranstaltungen Thai Chi und Qi Gong sowie Daily SpoKs motivierten und leiteten zu sportlicher Betätigung an.

Hiermit geben wir Unterstützung für eine selbstbestimmte und aktive Lebensführung mit MS.

## Ehrung - Helden in der Krise



Der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft ist es im Bundesverband gemeinsam mit allen Landesverbänden mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und Aktionen gelungen, auch während der Corona-Pandemie ein attraktives Informationsangebot anzubieten und den Kontakt zu den Mitgliedern aufrecht zu erhalten.

Wir freuen uns sehr, dass dieses Engagement vom F.A.Z.-Institut mit der Auszeichnung „Helden in der Krise“ ausgezeichnet worden ist.

# Leistungsportfolio

---

Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Landesverband Thüringen e.V. ist Selbsthilfe- und Betreuungsorganisation, Interessen- und Fachverband für Menschen, die an Multiple Sklerose erkrankt sind sowie für deren Angehörige und Förderer. Sie verfolgt den Zweck, MS-Erkrankten zu helfen, die Folgen der Krankheit zu bewältigen, damit sie trotz Behinderung ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können.

## **Informieren:**

Wir informieren über die Erkrankung Multiple Sklerose und deren Therapiemöglichkeiten, in persönlichen Gesprächen, Broschüren, Informationsblätter, Flyern sowie unserer Homepage. Weiterhin halten wir unsere Mitglieder durch Veranstaltungen, Seminare, Vorträge und Gesprächskreise auf dem neuesten Stand.

## **Beraten:**

Wir beraten MS-Erkrankte und ihre Angehörigen in allen Problemsituationen, die mit der Erkrankung MS in Zusammenhang stehen. Ziel unserer qualifizierten, unabhängigen und lebenspraktischen Beratung ist es Ängste abzubauen, Lösungswege aufzuzeigen und Perspektiven zu eröffnen.

## **Helfen – „Hilfe zur Selbsthilfe“**

Wir zeigen Betroffenen und Angehörigen in Problemsituationen, die mit der Erkrankung MS auftreten können, konkrete Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten auf.

Wir bieten die Möglichkeit, sich in Selbsthilfegruppen, Stammtischen, Gesprächskreisen sowie in der Angehörigengruppe zu treffen.

Hier können sie Erfahrungen austauschen, sich gegenseitig helfen und Veranstaltungen und gemeinsame Freizeitaktivitäten planen und durchführen.

### Aktiv leben:

Wir bieten Unterstützung für eine selbstbestimmte und aktive Lebensführung mit MS durch Kurse, wie z.B. dem Feldenkrais oder die Sportorientierte Kompaktschulung, an.

### Interessenvertretung:

Wir setzen uns dafür ein, dass MS-Erkrankte mehr Hilfe und Unterstützung bekommen, damit sie selbstbestimmt am Leben teilnehmen können.

Wir vertreten die Belange und Interessen von Menschen mit MS, damit Mängel aufgezeigt, Barrieren abgebaut und die Lebensbedingungen verbessert werden können.

### Öffentlichkeitsarbeit:

In unserer Öffentlichkeitsarbeit informieren wir über die Erkrankung MS, um Vorurteile gegenüber kranken und benachteiligten Menschen abzubauen.

Menschen mit Behinderung haben das Recht, selbstbestimmt und gleichberechtigt in unserer Gesellschaft zu leben.

Dafür setzt sich die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft ein.



# Der Landesverband in Zahlen

<b>Kennzahlen des Landesverbandes per 31.12.2020</b>	
Mitglieder im Landesverband:	768
Selbsthilfe-/Kontaktgruppen, Gesprächskreise, Stammtische, Junge DMSG	30
Hauptamtliche Mitarbeiter/innen - umgerechnet in Vollzeitstellen	3 1,70
Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen dokumentiert	91
Beratungen	
- durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	245
- durch hauptamtliche Mitarbeiter/innen	600
Sozialarbeiter/innen Anzahl	1
Versand und Abgabe von Informationsmaterialien	700
Zugriffe Internet	28500
Publikationen der DMSG	4600
Seminare, Fachvorträge, Weiterbildungs- und Veranstaltungsangebote für MS-Erkrankte, Angehörige und Ehrenamtliche (ab 04-2020 als Online- und Telefonangebote)	65
Facebook - Follower	

# Angebote des Landesverbandes

---

## Herausforderungen im Corona-Jahr 2020

Präsenzveranstaltungen konnten nur bis zum 1. Lockdown stattfinden. Danach mussten die geplanten Veranstaltungen abgesagt oder wurden in veränderter Form als Online- Seminare & virtuelle Begegnungstreffs durchgeführt.

Der DMSG- Landesverband Thüringen stellte den MS-Erkrankten, ihren Angehörigen, Mitgliedern, Ehrenamtlichen und Interessierten in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband und den Landesverbänden Alternativen mit stets aktuellen Informationen sowie ein vielfältiges virtuelles Veranstaltungsangebot bereit. Selbsthilfe lebt vom Treffen in den Selbsthilfegruppen. Diese mussten Anfang März 2020 eingestellt werden. Seitens der DMSG wurde gemeinsam im Bundesverband und in den Landesverbänden ein **umfangreiches** Hygienekonzept mit Maßnahmen zum Verhalten und mit Hygienestandards erstellt, um die Gruppen einen Leitfaden zur Wiederaufnahme der Treffen als Orientierung sowie zur Dokumentation, an die Hand zu geben.

Bei der Umsetzung der Hygieneregeln arbeiteten die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter im Jahr 2020 eng zusammen. Sie besprachen die Richtlinien, leisteten bei zum Teil gegenteiligen Auffassungen Überzeugungsarbeit, leiteten bei der Umsetzung des Hygienekonzepts an und beantworteten zahlreiche Einzelfragen hierzu.

Diese intensive Betreuungsleistung trug erheblich zur Prävention einer Infektion mit Corona bei einer besonders vulnerablen Risikogruppe bei. Durch die immens vielen telefonischen Beratungen sowie durch regelmäßige Rundmails an die Beiräte, Betroffenen-Berater, Gruppenleitungen u.a.m wurde die enge Verbindung auch in der Corona-Zeit aufrechterhalten. Die Gruppen wurden in ihrem Bemühen um eine Ausstattung mit adäquater Technik für elektronische Kommunikationsmittel (Laptops, Tablets) und deren Nutzung unterstützt, um trotz Kontaktsperr die gegenseitige Kommunikation aufrecht zu erhalten bzw. hierbei die Hürden möglichst klein zu halten. Eine wichtige Rolle spielten hierbei auch die Informationen zum Datenschutz.

Neben Telefonberatung und Beratung per E-Mail wurden Online-Seminare und Events angeboten. Den Teilnehmern wurden sichere virtuelle Begegnungen auch in Videokonferenzen ermöglicht, die den gewohnten Präsenzveranstaltungen nahekommen. Für unsere Veranstaltungen erhielten wir ein ausgesprochen positives Feedback.

Durch diese qualitativ und zeitlich sehr intensiven Betreuungsleistungen konnte ein Wegbrechen der Gruppen verhindert werden.

### **Die Telefonberatung**

Die telefonische Beratung durch die hauptamtlichen Mitarbeiter erfuhr einen ungeheuren Bedeutungszuwachs.

Die Corona-Belastung hat die Allgemeinbevölkerung im bekannten Ausmaß getroffen. Schätzungsweise leben mehr als 7.000 MS-Erkrankte im Freistaat Thüringen. Diese Gruppe chronisch Erkrankter hat eine andere potentielle Empfindlichkeit für eine Corona-Infektion, zum Teil abhängig von der Grunderkrankung bzw. von Art und Ausmaß der Behinderung, zum Teil abhängig von der Form der Immuntherapie.

Die in der Allgemeinbevölkerung verbreiteten Ängste waren bei MS-Erkrankten und ihren Angehörigen ungleich größer, was sich in vielfachen Anfragen zur Auswirkung von Corona auf die Erkrankung auswirkte.

So wurden zu Beginn der Corona-Zeit teilweise Therapien ausgesetzt oder nicht begonnen, was zu einer starken Verunsicherung von MS-Erkrankten führte.

Empfehlungen zum Corona-Virus vom Ärztlichen Beirat der DMSG, mit regelmäßigen Updates boten mit Informationen zu Therapie-Möglichkeiten u.a. zu Covid 19, Schutz- und Präventionsmaßnahmen sowie potentiell erhöhtem Infektions- und schwerem Verlaufsrisiko sowie Impfungen eine verlässliche Orientierungshilfe.

Viele Ratsuchende wurden in schwierigen Lebenssituationen u.a. bei Existenzängsten, Ängsten vor Verlust des Arbeitsplatzes, vor Ansteckungsgefahr, Verschlechterung der Krankheit oder bei Reha-Fragen unterstützt.

Ein häufiges Thema war die Abwägung des offenen Umgangs mit der Krankheit gegenüber dem Arbeitgeber, welcher mit Bekanntgabe der Diagnose einerseits erhebliche wirtschaftliche Risiken in Form einer zukünftigen Kündigung birgt, andererseits ein potentielles Argument für einen bevorzugten Einsatz im Homeoffice bietet.

Häufig wurde im Umgang mit nicht erreichbaren Ämtern und Behörden Unterstützung vom Sozialdienst gegeben, was auch für den Landesverband aufwendig war oder gerade in der Anfangsphase der Pandemie beim Versuch des Erhalts von Arztterminen, Rezepten, Zugang zu Physio- und Ergotherapie u.v.a.m.

Bei Ängsten, familiären Konflikten und vielen weiteren Problemen konnten wir helfend, aufklärend und unterstützend zur Seite stehen.

Mit regelmäßigen einfühlsamen Telefongesprächen wurde versucht, Gefühlen der Einsamkeit und Isolation sowie Depression entgegenzuwirken und die Betroffenen aufzufangen.

### **Präsenzveranstaltungen Januar bis März 2020**

- Gesprächskreis für Neubetroffene: Entlastung durch Aufklärung über das Krankheitsgeschehen, Unterstützung beim Coping und Vermittlung neuer Perspektiven
- Familientag mit Erfahrungsaustausch und generationsübergreifenden Kreativangeboten
- Sprechzeit im Klinikum Bad Salzungen: Individuelle Beratung
- Gemütliche Auszeit mit Erfahrungsaustausch
- Offenes Angebot für junge MS-Betroffene: Gesprächsrunden mit Möglichkeit der Erfahrung von Selbstwirksamkeit zur Unterstützung der Krankheitsbewältigung und Prävention
- Gedächtnistraining
- Zeit für mich – Treffen mit Angehörigen von MS-erkrankten Menschen: Unterstützung bei der Integration der Krankheit als gemeinsame Aufgabe und nicht dominantes Familienthema, Ermutigung zum Wahrnehmen eigener Freiräume und „Egoismus Pausen“

### **Förderung der Selbsthilfe- und Beratungsstrukturen**

Zu den Aufgaben des Landesverbandes gehörten auch die Organisation und Durchführung von Seminaren und Veranstaltungen für die 91 ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen u.a. unsere Gruppensprecher\*innen, Kassierer\*innen/Buchführer\*innen, ehrenamtlichen Peer-Berater\*innen, sonstige ehrenamtlich Tätige sowie für die Mitglieder von Selbsthilfe und Kontaktgruppen, Angehörigengruppe, Stammtischen und Gesprächskreisen.

## **Virtuelle Selbsthilfe:**

Auf diesem Gebiet wurden in vielfältiger Weise Erfahrungen gesammelt, die digitalen Medien wurden zu einem vertrauten Begleiter. Es wurden Online Beratungen, Sitzungen, Online-Events für Ehrenamtliche (Vorstand, Gruppenleitungen, Betroffenenberater u.v.a.m.), MS-Erkrankte und ihre Angehörigen sowie Interessierte in Form von Online-Seminaren und Videokonferenzen durchgeführt.

Ziel der Online-Angebote war es, MS-Erkrankte als besonders vulnerable Risikopatienten zu schützen und ihnen einfach zugängliche, sichere virtuelle Begegnungen sowie Teilhabe und Mitwirkung in der MS-Selbsthilfe zu ermöglichen, die möglichst nahe an die gewohnten Präsenzveranstaltungen herankamen und bis zu einem gewissen Grad das Bedürfnis nach gelebter Selbsthilfe befriedigen konnten. Wegen der Altersstruktur der Mitglieder im Landesverband und der sehr unterschiedlich ausgeprägten digitalen Ausstattung bzw. Fähigkeiten im Umgang mit der virtuellen Welt wurden im Hinblick auf Inklusion und Teilhabe die Online-Events auch mit der Möglichkeit der telefonischen Einwahl angeboten.

Kontaktschaffen und Kontakthalten sowie „Menschen zu erreichen“ erforderte auf elektronischem Weg einen erheblich höheren Aufwand als im persönlichen Umgang.

Es waren umfangreiche Organisations- und Vorbereitungsarbeiten erforderlich, Präsentationen mussten erstellt, die anfänglich manchmal eingeschränkte persönliche und emotionale Reaktion der Gesprächspartner verbal, visuell und durch ausgeprägte Moderationskompetenzen kompensiert werden.

## Beispiel: Online-Seminare:

Online-Meeting für Gruppensprecher, Kassierer-Schulung, Zukunftsworkshop mit Dialog über Möglichkeiten der Gruppenarbeit und des gemeinsamen Austausches:

### Onlinemeeting - Gruppensprecher

(auch telefonische Teilnahme möglich)

Information und Austausch für Gruppenleitungen

Mittwoch, 07. Oktober 2020  
10.30 bis 12.00 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung:



Anmeldung bis zum 30. September 2020 unter:

☎ 0361 7100460

@ info@dmsg-thueringen.de

- **Intensive Kontaktpflege und Betreuung der Gruppenleitungen und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen**  
durch regelmäßige Rundmails an die Gruppensprecher mit aktuellen Informationen und Gesprächsangeboten.
- **Corona und MS**
- regelmäßig aktualisierte Empfehlungen für MS-Erkrankte zum Corona-Virus von MS-Experten aus dem Vorstand des Ärztlichen Beirats der des DMSG Bundesverband und der Landesverbände
- u.a. Arztprechstunden auf MS-Connect

- **Seminare/Workshops für MS-Erkrankte, Angehörige in virtueller Form**
  - Online-Seminar Resilienz: Stark leben mit MS
  - Mit Tai Chi und Qi Gong gegen MS  
Trainingsprogramm Keep-Moving
  - **Daily SpoKs:** Online-Bewegungstraining
  
- **Angehörigen- Telefonsprechstunde:**  
Treffen und Beratung für Angehörige von Menschen mit MS
  
- **Telefonberatung für Neubetroffene:**  
Persönliche, vertrauliche Gespräche mit dem Ziel, Ängste abzubauen, Perspektiven zu eröffnen und Lösungswege aufzuzeigen.
  
- **MS-Infotelefon:**  
Jeden 1.Montag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr  
MS-Spezialisten des Ärztlichen Beirats der DMSG Thüringen beantworten Fragen zu MS.
  
- **Fortbildungsveranstaltungen:**  
Webseminar: „**Neues in der MS-Therapie**“  
Prof. Dr. Andreas Steinbrecher, Vorsitzender des  
Ärztlichen Beirates der DMSG Thüringen
  
- **Welt MS Tag 2020:**
  - MDR-Interview zum Welt-MS-Tag 2020 mit dem Vorsitzenden  
und der Geschäftsführerin der DMSG Thüringen
  - Telefonsprechstunde mit der Geschäftsführerin R. Wida-Vogel
  - Telefonsprechstunde: Ernährungsberatung durch Dr. U. Werner
  - „DMSG Funktionstraining online“: Trainingsprogramm zum Mitmachen
  - Spendenlauf zum Welt MS-Tag 2020

## WELT MS TAG 2020

### Spendenlauf „Miteinander Stark. Stärker als MS“

Unter dem Motto „In Bewegung bleiben, Corona-Regeln einhalten, etwas Gutes tun“ konnte jeder seine persönliche Lauf- oder Bewegungsaktion (Joggen, Radfahren, Schwimmen...) oder auch ein Social Event mit Freunden und Bekannten auf Distanz starten und Spenden für die DMSG sammeln.



Wir danken dem Team des Ökumenischen Hainich Klinikum (DMSG ausgezeichnete Klinik) für DIE AKTIVE Unterstützung am Spendenlauf zum Welt MS Tag 2020 sehr herzlich.

#### Kreativ-Angebote:

- zur Förderung der Feinmotorik
- Anleitung zur Kreativ-Gestaltung: Bastelbogen /Landeszeitung

# Miteinander Stark in Zeiten von Corona

## Hygienekonzept – DMSG BV & Landesverbände

- ab März 2020 Einstellen der Gruppentreffen
- ab Frühsommer 2020 Ausarbeitung und Bereitstellen eines Hygienekonzepts mit verbindlichen Empfehlungen zur Ermöglichung der Wiederaufnahme von Treffen der DMSG- Selbsthilfegruppen: Bereitstellung von Mappen mit Checklisten zu Hygienestandards und Verhalten bei Gruppentreffen sowie für die Gruppenteilnehmer, Hygienemaßnahmen, Erklärungen über Symptomfreiheit und Datenschutz (u.a. Planung von Treffen, AHA-Regeln, Kontaktfreiheit der Treffen, Maskenpflicht, Anforderungen an Räume, Aufklärung über Hygieneregeln, kein Verzehr)



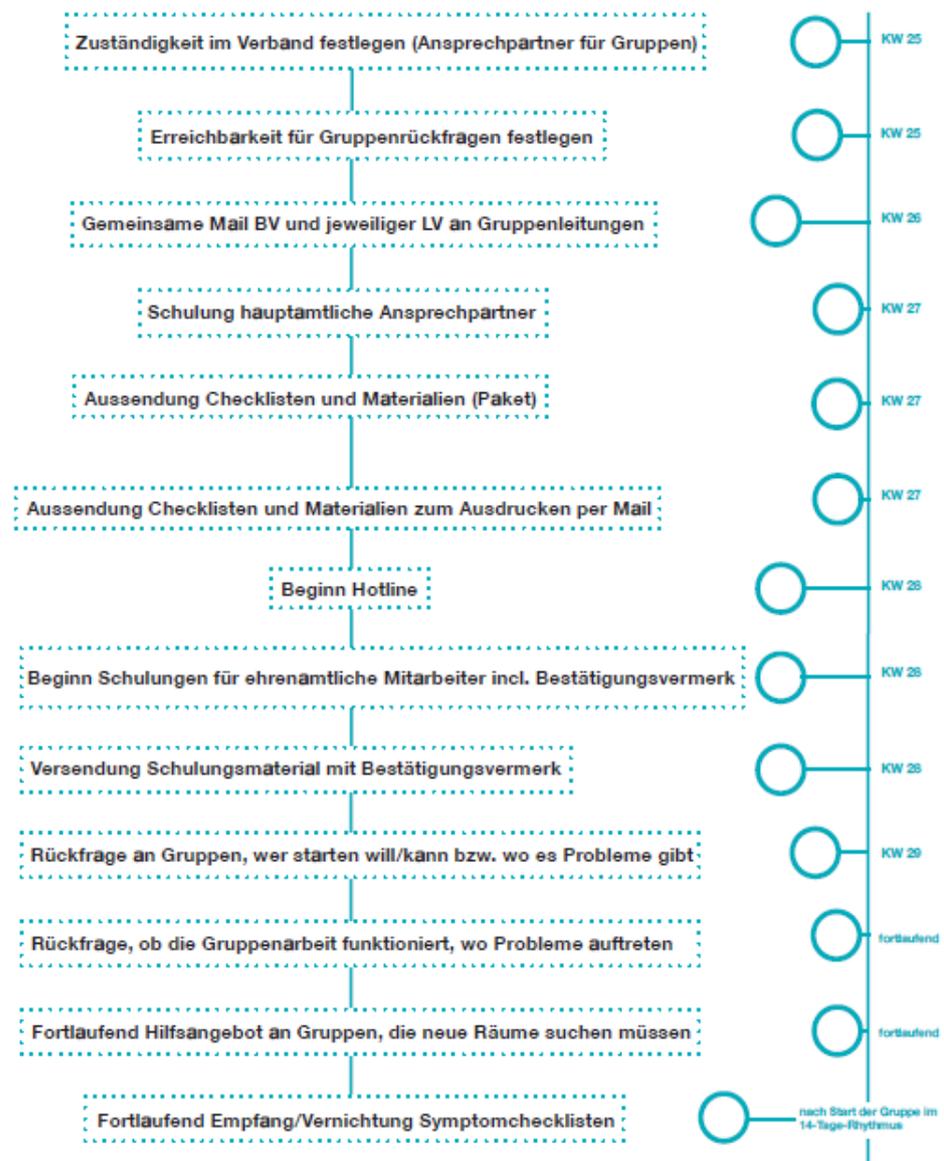
### Checkliste: Gruppenleiter

Die Gruppenleitung erhält von der DMSG schriftliche Unterlagen zur Durchführung von Gruppentreffen. Darüber hinaus stehen die Landesverbände bei allen Fragen zur Umsetzung der Empfehlungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>
Vor der Wiederaufnahme der Gruppentreffen muss mit dem Vermieter oder Träger geklärt werden, ob die Abstandsregelungen und Hygienevorgaben in den Gruppenräumen eingehalten werden können. → s. <b>Checkliste Räume</b>	<input type="checkbox"/>
Der bzw. die Gruppensprecher*in stellt sicher, dass ausreichend Desinfektionsmittel (Hand- und Flächen-desinfektionsmittel) zur Verfügung stehen.	<input type="checkbox"/>
Die Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen ist zu gewährleisten.	<input type="checkbox"/>
Die Räume sind vor und während jedem Treffen alle 15 Minuten zu lüften.	<input type="checkbox"/>
Die Leitungen achten darauf, dass nur Personen ohne Vorliegen von Symptomen laut Symptomliste an den Treffen teilnehmen. Dafür ist vor jedem Treffen von jedem Teilnehmenden eine entsprechende Erklärung auszufüllen, zu unterschreiben und abzugeben. Diese Erklärung wird für 30 Tage aufbewahrt. Personen, die trotz Auffälligkeiten im Symptomcheck zum Gruppentreffen anreisen, dürfen vom Gruppensprecher nicht zum Treffen zugelassen werden.*	<input type="checkbox"/>
Die Gruppenleitung kümmert sich um eine einmalige Einverständniserklärung der Teilnehmenden. Diese muss unterschrieben werden und wird beim jeweiligen Landesverband/bei der Gruppenleitung (bei wem?) aufbewahrt.	<input type="checkbox"/>
Vor jedem Treffen werden die Teilnehmenden vom Gruppenleitenden über die Hygienemaßnahmen und Hygienevorschriften aufgeklärt. → s. <b>Checkliste Teilnehmer*innen</b>	<input type="checkbox"/>



\* Die Symptomcheckliste sollte von jedem Teilnehmenden bereits zu Hause vor dem Anreisen zum Gruppentreffen ausgefüllt werden. So wird eine Anreise eines symptombelasteten Teilnehmenden vermieden.

Vermittlung und Umsetzung durch die Mitarbeiter, Mitglieder und Ehrenamtliche durch Informations – und Schulungsmaterial in Papierform und Datentick, Online-Seminare für Mitarbeiter und Ehrenamtliche, Erstellung eines Schulungsfilms, Telefonhotline durch Prof. Dr. J. Haas, ständige telefonische Beratung der Gruppen durch den Landesverband, Unterstützung bei der Suche nach neuen Räumen für die Gruppen.



## Projektarbeit im Landesverband:

Bis Mitte März 2020 konnten unsere Veranstaltungen als Präsenzveranstaltung stattfinden.

- Außensprechstunden im Klinikum Bad Salzungen oder in Bad Liebenstein
- Kreativangebote sowie Kognitionstraining

## Projekte 2020:

### Wir sind auch online mit dabei!

- Plan Baby bei MS - „  
„Unser Kind muss laufen lernen“
- Die vergessenen Kranken:  
niederschwellige Hilfe und Unterstützung für Langzeiterkrankte und Schwerstpflegebedürftige
- Projekt „MS-Coach“  
Coching & Beratung im Sozialbereich
- Junge Selbsthilfe
- Social Media - Facebook
- Internetplattform MS Connect
- Online-Weiterbildung für Gruppenleitungen der Selbsthilfe- & Kontaktgruppen, Gesprächskreise und Stammtische
- Zukunftsworkshop
- 4 Ausgaben der Landeszeitung „Gemeinsam leben“
- Schulprojekte – „MS – Fühlstraße“: (2020 Corona-bedingt ausgefallen)
- Benefizlauf „Run for Help“: (2020 Corona-bedingt ausgefallen)
- Familiennachmittage in der Landesgeschäftsstelle (bis 03-2020)
- Gedächtnistraining und Kreativangebote (bis 03-2020)
- Sprechtag im Klinikum Bad Salzungen – bis 03-2020
- Zusammenarbeit mit den DMSG ausgezeichneten Kliniken  
Präsenz-Gesprächsrunden und Informationsstände konnten ab April 2020 nicht durchgeführt werden



# Öffentlichkeitsarbeit & Interessenvertretung

## **Förderung von Teilhabe und Inklusion**

### **Gremienarbeit:**

Im Brennpunkt hierbei stehen die Förderung der Barrierefreiheit bei der Mobilität im Allgemeinen, im öffentlichen Nahverkehr, bei der Bereitstellung von bezahlbarem, barrierefreiem Wohnraum sowie der Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Ein besonderes Augenmerk gilt dem barrierefreien Ausbau des öffentlichen Sozialraumes. Hierzu gehört auch die Förderung und Umsetzung einfacher und leichter Sprache sowie der barrierefreien Kommunikation.

Die DMSG Thüringen engagiert sich in sozial- und behindertenpolitischen Gremien, wie z.B.:

- Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Thüringen e.V.
- Interessenwahrnehmung beim Landesbehindertenbeauftragten
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Erfurt
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Stadt Heilbad Heiligenstadt
- Mitarbeit im Behindertenbeirat der Stadt Gera
- Mitarbeit im Behindertenbeirat Stadt Weimar

### **Wir arbeiten in Gremien beim DMSG Bundesverband mit:**

- Thomas Schlegel, Bundesbeirat MS-Erkrankter
- PD Dr. med. Andreas Steinbrecher,  
Ärztlicher Beirat des Bundesverbandes
- Renate Wida-Vogel, AG Inhalte des Bundesverbandes

## **Unterstützung im Umgang mit Ämtern und Behörden**

Thüringenweit wurden die Gesundheitsämter mit der Fragestellung der Möglichkeiten von Home-Schooling bzw. der Aussetzung der Präsenzpflcht in der Schule für MS-erkrankte Kinder bzw. Kinder von an MS erkrankten Risikopatienten angeschrieben.

## Ausstellung:

Dauer-Ausstellung des Landesverbandes:

„**Die Geschichte der MS**“

IM FLUR DER LANDESGESCHÄFTSTELLE

## Homepage, Facebook und MS-Connect

Über die **Homepage** konnten die zahlreichen aktuellen telefonischen Angebote und Online-Angebote überregional bekannt gemacht werden. **Facebook** und **MS-Connect** gehören mittlerweile selbstverständlich dazu und haben an Bedeutung gewonnen. Geplant ist in den kommenden Jahren eine Anpassung und Erweiterung der Homepage als App, damit wir auch über Smart-Phone und Tablet vollumfänglich zu erreichen sind.

Gerade im Corona-Jahr 2020 ermöglichten die **Social-Media** einen sicheren Austausch, ohne das Haus verlassen zu müssen. Die Zahlen der User nehmen ständig zu.

Mit **MS-Connect** bietet die Möglichkeit für Menschen mit MS, sich bundesweit zu vernetzen, auszutauschen und über die Angebote der DMSG-Landesverbände zu informieren.

Darüber hinaus wurden Arztprechstunden zum Thema „Corona und MS“ angeboten.



The advertisement features a photograph of a smiling woman with blonde hair on the left side. To the right of the photo is the logo for 'dmsg connect', where 'dmsg' is in a teal box and 'connect' is in a smaller teal box below it. Below the logo, the text reads: 'Menschen begegnen, die Gleiches erleben.' followed by 'MS Connect. Die Kennenlern-Plattform für Menschen mit MS.'

# LANDESZEITUNG DER DMSG THÜRINGEN 2020

## „Gemeinsam leben“



Unsere Landeszeitung erscheint vierteljährlich zu unterschiedlichen aktuellen Themen aus der Medizin, Psychologie, Aktuelles zum Thema Recht, zu Veranstaltungsterminen, Berichten aus den Gruppen, Informationen aus der Gremienarbeit sowie zur Kreativgestaltung, Buchvorstellungen und interessanten Themen.

## **Zusammenarbeit mit DMSG ausgezeichneten Kliniken und Praxen**

---

Die Behandlung von Multiple Sklerose als eine der häufigsten chronisch entzündlichen Erkrankungen des zentralen Nervensystems bedarf einer hohen fachlichen Qualifikation von Ärzten und medizinischem Fachpersonal, einer modernen Technik für Diagnostik und Therapie und einer abgestimmten Organisationsstruktur.

Hierfür arbeiten wir mit den vom DMSG Bundesverband zertifizierten Kliniken und Praxen aktiv zusammen:

- Asklepios Fachklinikum Stadtroda GmbH
- SRH Waldklinikum Gera GmbH
- Klinik für Neurologie der HELIOS Fachkliniken Hildburghausen
- Ökumenisches Hainich Klinikum Mühlhausen gGmbH
- Kreiskrankenhaus Altenburg gGmbH – Klinik für Neurologie
- HELIOS Klinikum Erfurt GmbH
- Praxis für Neurologie, Dr. med. Oliver Tiedge, in Erfurt
- Neurologie im MVZ am Klinikum Eisenach

## **Kooperationen & Zusammenarbeit**

---

- Gemeinnützige Hertie- Stiftung
- DMSG- Bundesverband & Landesverbänden
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband Thüringen
- Klinikum Bad Salzungen
- Reha-Kliniken
- Krankenkassen
- Unfallkasse
- Rentenversicherungsträgern
- Wirtschaftsunternehmen (gem. FSA-Kodex)
- Physio-, Ergo- und Sprachtherapeuten, Sanitätshäuser
- Schulen, Gymnasien, Kindergärten, u.a.m.

# **Dank an Förderer, Spender, Unterstützer & Ehrenamt**

## **Herzlichen Dank für Ihre Hilfe & Unterstützung**

Die Beratungen unseres Landesverbandes sowie die Unterstützung und Begleitung der Selbsthilfegruppen bilden nach wie vor einen Schwerpunkt in der täglichen Arbeit.

Soweit in Präsenz möglich, wurden Beratungen in unserer Landesgeschäftsstelle und überregionalen Beratungsstelle in Erfurt, zu den Außensprechstunden im Klinikum Bad Salzungen und in Bad Liebenstein, zu Hausbesuchen bei Betroffenen und Angehörigen sowie als offenes Gesprächsangebot durchgeführt.

Der Schwerpunkt der Beratungen lag 2020 Corona-bedingt in der Information, und Beratung am Telefon, Online oder per E-Mail. Die Digitalisierung wird auch in Zukunft in allen Bereichen viele neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit bieten.

Die Mitglieder des Ärztlichen Beirates beantworteten medizinische Anfragen.

Die Mitglieder des Beirates MS-Erkrankter, unsere ehrenamtlichen Betroffenenberater sowie Mitglieder der Selbsthilfe- und Kontaktgruppen stehen gerne mit ihren Erfahrungen und „in Augenhöhe“ beratend zur Seite.

Viele Angebote unserer Gesellschaft sind nur durch Spenden und finanzielle Zuwendungen möglich, mit denen uns Stiftungen, Krankenkassen (AOK Plus Sachsen und Thüringen, IKK classic, BKK-Landesverband Mitte, Knappschaft Bahn-See, Sozialversicherung für Landwirtschaft Forsten und Gartenbau, vdek) und die Rentenversicherung DRV-Bund unterstützen.

Die umfangreichsten Unterstützungen erhalten wir seit vielen Jahren von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung.

Weiterhin erhalten wir Förderungen und Unterstützung vom Landesverwaltungsamt Thüringen, von Staatsanwälten und Amtsgerichten, Schulen, Unternehmen, Institutionen, Privatpersonen, den DMSG ausgezeichneten Kliniken und Praxen und unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern.

# Gewinn- und Verlustrechnung 2020

Für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020  
der DMSG LV Thüringen e.V.

	Einnahmen	Ausgaben
1 Erträge aus Mitgliedsbeiträgen	16.987,05 €	
	- €	
2 Erträge aus Spenden, Geldbußen und Erbschaften	25.531,38 €	
	- €	
3 Erträge aus Zuschüssen öffentlicher Mittel	21.806,78 €	
	- €	
4 Erträge aus Zuschüssen von Stiftungen	16.398,39 €	
	- €	
5 Erträge für Betreuung, Projekte und Öffentlichkeitsarbeit	74.367,00 €	
	- €	
6 Sonstige betriebliche Erträge	27.522,26 €	
	- €	
<b>Einnahmen Landesverband gesamt</b>	<b>182.612,86 €</b>	
7 Personalaufwand		104.041,81 €
		- €
8 Aufwendungen für Betreuung, Projekte und Öffentlichkeitsarbeit		12.366,48 €
		- €
9 Abschreibungen		6.127,38 €
		- €
10 Aufwand Finanzausgleich Bundesverband		6.032,00 €
		- €
11 Sonstige betriebliche Aufwendungen		29.897,29 €
		- €
12 Steuern		- €
		- €
<b>Ausgaben Landesverband gesamt</b>	-	<b>158.464,96 €</b>
13 Einnahmen <b>Selbsthilfegruppen</b>	28.369,47 €	
14 Ausgaben <b>Selbsthilfegruppen</b>	-	18.426,01 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>210.982,33 €</b>	
<b>Ausgaben gesamt</b>	-	<b>176.890,97 €</b>
16 Entnahme aus der Rücklage DMSG		- €
17 Einstellung in die Rücklagen		34.091,36 €
<b>Bilanz</b>		<b>0,00 €</b>

Der Jahresabschluß 2020 wurde am 24. August 2021 von der ETL Freund & Partner GmbH,  
Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung Jena, erstellt.



@ B.V.

**Herzlichen Dank für Ihre Hilfe und Unterstützung!**

**Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft,  
Landesverband Thüringen e.V.**

**Moskauer Platz 15**

**Tel: 0361 7100460**

**Fax: 0361 7100461**

**[www.dmsg-thueringen.de](http://www.dmsg-thueringen.de)**

**[info@dmsg-thueringen.de](mailto:info@dmsg-thueringen.de)**

**Spendenkonto: Sparkasse Saalfeld – Rudolstadt**

**IBAN: DE50 8305 03030000 0202 30**

**Geschäftskonto: Volksbank Thüringen Mitte eG**

**IBAN: DE30 8409 4814 5500 1311 21**